



## Exodus 3,1-13,21

### Auszug der Israeliten aus Ägypten

Artist: Yolaine Schmeltz (Sr. Claire)

2010 Acryl und Öl auf Leinwand

Gott wollte nicht, dass sein auserwähltes Volk auch durch den Engel stirbt, den er ausgesandt hatte um die Israeliten aus der Hand der Ägypter zu befreien und deswegen sollten sie sich mit dem Blut von Lämmer, das sie an die Türrahmen ihrer Häuser und Wohnungen strichen, schützen. Als der Engel das Blut der Lämmer an den Türrahmen sah ging er nicht hinein um zu töten, sondern er ging vorüber. Aus diesem Grund heißt auch das Paschafest auch vorüber des Herrn, weil Gott der Herr an den Häusern der Israeliten vorüber ging und sie verschont hat.

Am linken Bildrand ist ein kleiner Ausschnitt einer ägyptischen Pyramide dargestellt. Sie soll ein Zeichen für die Macht und die Herrschaft der Ägypter sein. In ihnen wurden die ägyptischen Pharaonen begraben. Die Pyramide hier hat die Künstlerin mit einem Riss versehen. Der Riss hat die gleiche Form wie das Schwert des Engels der oben im Bild zu sehen ist. Yolaine Schmeltz möchte damit ausdrücken, dass das, was der Engel Gottes damals den Ägyptern angetan hat, so schwerwiegend und furchtbar war, dass es die Macht und die Herrschaft der Ägypter erschüttert hat.

Der umgekippte Hocker steht für die schnelle Flucht der Israeliten aus Ägypten. Sie ist der Grund für die ungesäuerten Brote, weil die Israeliten keine Zeit mehr hatten einen Sauerteig herzustellen. An dieses Ereignis erinnert sich Jesus mit seinen Jüngern beim Paschafest (gesprochen: Pas-chafest), das wir heute das letzte Abendmahl nennen. Die Israeliten haben sogar etwas von diesem ungesäuerten Brot in einer Schale auf dem Tisch zurück gelassen. So schnell war der Aufbruch.

## Besuchen Sie uns und staunen Sie!

[www.hostie.de](http://www.hostie.de) Die Gläserne Hostienbäckerei  
[i-shop: www.hostien.com](http://i-shop:www.hostien.com) Neustraße 28  
[bestellung@hostien.com](mailto:bestellung@hostien.com) D-47623 Kevelaer

FON: 02832 971 85 40 Fax: 02832 971 85 42